

Der Dompropst, der den Nazis die Stirn bot



Er war einer der bekanntesten katholischen Gegner des NS-Regimes und zahlte dafür einen hohen Preis: Vor 75 Jahren starb der Berliner Dompropst Bernhard Lichtenberg auf dem Weg in das Konzentrationslager Dachau.

Von Steffen Zimmermann, www.katholisch.de

Das Proqram gegen die Synagogen war noch nicht zu Ende, die Feuer in den jüdischen Gotteshäusern noch nicht gelöscht, da bestieg Dompropst Bernhard Lichtenberg die Kanzel in der Berliner Sankt-Hedwigs-Kathedrale und solidarisierte sich mit den Juden in

Deutschland: "Was gestern war, wissen wir. Was morgen ist, wissen wir nicht. Aber was heute geschehen ist, haben wir erlebt: Draußen brennt der Tempel. Das ist auch ein Gotteshaus", sagte Lichtenberg am Abend des 9. November 1938.

Von diesem Tag an betete der Geistliche täglich für die Juden, die Christen jüdischer Abstammung und andere Opfer des NS-Regimes – bis er am 23. Oktober 1941 von der Geheimen Staatspolizei (Gestapo) festgenommen wurde. Dabei fanden die Beamten eine vorbereitete Kanzelvermeldung, in der Lichtenberg die Gläubigen dazu aufrief, einem vom NS-Propagandaministerium verbreiteten Flugblatt, in dem jede Unterstützung von Juden als "Verrat am eigenen Volk" bezeichnet wurde, keinen Glauben zu schenken. "Handelt auch in diesen unchristlichen Zeiten nach dem strengen Gebot Jesu Christi: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst", hieß es in dem Manuskript.

Im Verhör nannte Lichtenberg "Mein Kampf" unchristlich

Bei einem Verhör nach seiner Verhaftung weigerte sich Lichtenberg, seine Worte zurückzunehmen – im Gegenteil: Als er zu einem bei ihm gefundenen Exemplar von Adolf Hitlers Buch "Mein Kampf" befragt wurde, erwiderte Lichtenberg, dass er als katholischer Priester verpflichtet sei, der in dem Buch dargelegten Weltanschauung zu widersprechen, da sie unchristlich sei. Darüber hinaus betonte er, dass er im Juden seinen Nächsten erkenne, "der eine unsterbliche, nach dem Bild und Gleichnis Gottes geschaffene Seele" besitze.

Von den Nazis als "unbelehrbarer Fanatiker" eingestuft, verurteilte ein Sondergericht den Dompropst im Mai 1942 unter Ausschluss der Öffentlichkeit wegen "Kanzelmissbrauchs" und Verstößen gegen das "Heimtückegesetz" zu zwei Jahren Gefängnis. Befragt, ob er vor der Urteilsverkündung noch etwas zu seiner Verteidigung vorzubringen habe, sagte Lichtenberg: "Ich gebe der Überzeugung Ausdruck, dass der Staat durch einen für die Juden betenden Bürger keinen Schaden erleide."

Gegen Ende von Lichtenbergs Haftzeit besuchte der Berliner Bischof Konrad Graf von Preysing den Dompropst im Gefängnis. Dabei überbrachte der Bischof ihm das Angebot der Gestapo, ihn unter der Voraussetzung freizulassen, dass er für die restliche Dauer des Zweiten Weltkriegs nicht mehr predige – eine Offerte, die Lichtenberg ablehnte.

Gestorben auf dem Weg ins Konzentrationslager

Stattdessen wurde der 67-Jährige unmittelbar nach dem Ende seiner regulären Haftstrafe in "Schutzhaft" genommen und seine Deportation in das Konzentrationslager Dachau verfügt. Auf dem Weg dorthin verstarb der schwer herz- und nierenkranke Geistliche am 5. November 1943 in Hof. Die Polizei in der fränkischen Stadt gab den Leichnam frei, bevor die Gestapo eingreifen konnte. Am 11. November wurde Lichtenbergs Leiche nach Berlin gebracht und dort fünf Tage später unter großer Anteilnahme der Bevölkerung beerdigt.

(Fortsetzung Seite 8)



„Das Haller Herz soll leuchten!“ war der Wunsch eines Aktionsbündnisses verschiedenster engagierter Gruppen, Kreise und Institutionen in Halle. Von drei Orten der Stadt ging es am Freitag, dem 9.11. in einem Sternmarsch zum Kirchplatz, wo sich ein Meer aus Lichtern durch Menschen aller Altersklassen, verschiedener Konfessionen und Religionen und Nationalitäten bildete. Ein tolles Zeichen für Weltoffenheit, Demokratie und Menschlichkeit an einem Schicksalstag der deutschen Geschichte:

1918

Ausrufung der deutschen Republik nach revolutionärem Aufstand gegen Krieg und Kaiserreich

1938

Beginn der systematischen Judenverfolgung mit der Reichsprogromnacht

1989






Fall der innerdeutschen Mauer durch die friedliche Revolution in der DDR

„Drei Ereignisse die zeigen, dass Demokratie und Menschlichkeit sich nur dort entfalten, wo Menschen sich aktiv für sie einsetzen, dass sie aber in Gefahr geraten, wenn man menschenverachtenden Ideologien das Feld überlässt“ so war auf dem Flyer zur Aktion zu lesen. Anlass der Aktion bildete die Sorge um sich greifende Abschottung, Ausgrenzung, Hass, Terrorismus und Populismus in der Welt.

Als Kirche und als Christen waren wir froh, dieses Zeichen mitzusetzen. Danke an alle Haller, die mitgegangen sind. Danke an alle, die über Halle hinaus Lichtbringer für andere Menschen sind, an St. Martin und darüber hinaus.






Simon Wolter, Gemeindefereferent



Sonntag	11.11.2018				32. Sonntag im Jahreskreis
		09.30 Uhr	Borgholzhausen		Hl. Messe
		10.00 Uhr	Halle		Hl. Messe
		<u>10.00 Uhr</u>	Werther		Hl. Messe
		11.15 Uhr	Werther		Gedenkfeier auf dem Jüdischen Friedhof
		11.15 Uhr	Vermold		Hl. Messe
		12.15 Uhr	Steinhagen		Taufe
		17.30 Uhr	Steinhagen		Hl. Messe
		16.30 Uhr	Werther		Ökumenischer St. Martins-Umzug (ab Kath. Kirche)
		17.00 Uhr	Steinhagen		St. Martins-Umzug der Kita Regenbogen (ab Kita)
		17.00 Uhr	Vermold		St. Martins-Umzug mit Martinsspiel (Kath. Kirche)
Montag	12.11.2018	08.15 Uhr	Brincke		Hl. Messe
		16.45 Uhr	Halle		St. Martins-Umzug der Kita Herz-Jesu (Kath. Kirche)
Dienstag	13.11.2018	10.30 Uhr	Steinhagen		Kommunionfeier im Matthias-Claudius-Haus
		10.45 Uhr	Halle		Kath. Gottesdienst im Marienheim
		17.00 Uhr	Halle		Kath. Gottesdienst im Haus Eggeblick
		17.00 Uhr	Vermold		Hl. Messe (für arme Seelen)
		19.00 Uhr	Borgholzhausen		Hl. Messe
Mittwoch	14.11.2018				Weihetag der Herz Jesu Kirche, Halle
		09.15 Uhr	Borgholzhausen		Hl. Messe
		17.00 Uhr	Halle		Hl. Messe
		18.30 Uhr	Werther		Meditatives Abendgebet
Donnerstag	15.11.2018	09.00 Uhr	Steinhagen		Hl. Messe, <i>anschl. Frühstückstreff</i>
		19.00 Uhr	Brincke		Hl. Messe
Freitag	16.11.2018	09.00 Uhr	Halle		Hl. Messe
		10.00 Uhr	Vermold		Kath. Gottesdienst im Haus Phönix
		11.30 Uhr	Steinhagen		Wochenabschlussandacht der KiTa Regenbogen St. Hedwig
		18.30 Uhr	Halle		Andacht im Krankenhaus
		19.00 Uhr	Borgholzhausen		Hl. Messe
Samstag	17.11.2018				33. Sonntag im Jahreskreis
		16.00 Uhr	Borgholzhausen		Beichtgelegenheit
		17.00 Uhr	Stockkämpen		Hl. Messe
		18.00 Uhr	Steinhagen		Beichtgelegenheit
		18.30 Uhr	Steinhagen		Vorabendmesse
<i>Kirchenvorstandswahl</i> <i>Orte u. Zeiten s. Beiblatt</i>					
Sonntag	18.11.2018	09.30 Uhr	Borgholzhausen		Hl. Messe
		10.00 Uhr	Halle		Hl. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen		Hl. Messe (<i>Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim</i>)
<i>Kirchenvorstandswahl</i> <i>Orte u. Zeiten s. Beiblatt</i>		11.15 Uhr	Vermold		Familienmesse mit Tauferinnerung der Kommunionkinder
		12.15 Uhr	Steinhagen		Taufe
		17.30 Uhr	Werther		Hl. Messe „Zeit + Geist“ <i>mit dem Chor Tonart und dem Zeitklang-Ensemble</i>
		18.00 Uhr	Borgholzhausen		Ökumenischer Gottesdienst „SeeYou@church“ <i>mit dem Projektchor aus Werther</i>

Montag	19.11.2018	08.15 Uhr	Brincke	Hi. Messe
Dienstag	20.11.2018	09.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe (für arme Seelen)
		17.00 Uhr	Versmold 	Wortgottesdienst mit den Kommunionkindern
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe
Mittwoch	21.11.2018	09.15 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hi. Messe
Donnerstag	22.11.2018	09.00 Uhr	Halle	Hi. Messe (Kapelle Marienheim)
		19.00 Uhr	Brincke	Hi. Messe
Freitag	23.11.2018	09.00 Uhr	Halle	Hi. Messe
		09.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe
		10.15 Uhr	Halle	Kath. Gottesdienst in der Tagespflege Verein Daheim e.V.
		11.30 Uhr	Steinhagen 	Wochenabschlussandacht der Kita Regenbogen St. Hedwig
		17.00 Uhr	Werther	Kath. Gottesdienst in der Waldheimat
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe
Samstag	24.11.2018			Christkönigssonntag
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Beichtgelegenheit
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hi. Messe
		18.00 Uhr	Steinhagen	Beichtgelegenheit
		18.30 Uhr	Steinhagen	Vorabendmesse
Sonntag	25.11.2018	09.30 Uhr	Werther 	Familienmesse mit Tauferinnerung der Kommunionkinder anschl. Verkauf von Eine-Welt-Produkten
		10.00 Uhr	Halle	Hi. Messe <i>Kinderkirche im Gemeindezentrum OASE</i>
		11.15 Uhr	Versmold	Hi. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen	Hi. Messe
		13.00 Uhr	Versmold	Taufe
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Ökumenische Andacht zum Gedenken an verstorbene Kinder
		17.30 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe



Montag	26.11.2018	08.15 Uhr	Brincke	Hi. Messe
Dienstag	27.11.2018	10.45 Uhr	Halle	Kath. Gottesdienst im Marienheim
		17.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe
Mittwoch	28.11.2018	09.15 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe
		15.00 Uhr	Steinhagen	Hi. Messe, <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
		18.30 Uhr	Werther	Meditatives Abendgebet
Donnerstag	29.11.2018	09.00 Uhr	Halle	Hi. Messe (Kapelle Marienheim)
		19.00 Uhr	Brincke	Hi. Messe
Freitag	30.11.2018			Hi. Andreas, Apostel
		07.00 Uhr	Werther	Frühschicht im Ev. Gymnasium (Raum D 10)
		09.00 Uhr	Halle	Hi. Messe
		09.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe
		11.30 Uhr	Steinhagen	 Wochenabschlussandacht der Kindertagesstätte Regenbogen
		15.45 Uhr	Versmold	Kath. Gottesdienst im Katharina-von-Bora-Haus
19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe		
Samstag	01.12.2018			1. Adventssonntag
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Beichtgelegenheit
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hi. Messe
		18.00 Uhr 18.30 Uhr	Steinhagen Steinhagen	Beichtgelegenheit Vorabendmesse
Sonntag	02.12.2018	09.30 Uhr	Borgholz.	 Familienmesse mit den Kommunionkindern
		10.00 Uhr	Halle	 Familienmesse mit den Kommunionkindern
		11.15 Uhr	Werther	Hi. Messe zum Kolping-Gedenktag
		11.15 Uhr	Steinhagen	 Familienmesse mit den Kommunionkindern und dem Adventsmusikprojekt für Kinder
		12.15 Uhr	Steinhagen	Taufe
		16.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe der Kroaten
		17.30 Uhr	Versmold	 Familienmesse mit den Kommunionkindern

Herz-Jesu

Bismarckstr. 6
33790 Halle
05201 - 9 71 93 80



Montag, 12.11.

16.45 Uhr St. Martinsspiel und -umzug der Kindertagesstätte Herz Jesu

Mittwoch, 14.11.

20 Uhr Sitzung Gesamtpfarrgemeinderat (Pfarrheim Borgholzhausen)

Donnerstag, 15.11.

9.30 Uhr Frauenfrühstück

Sonntag, 18.11.

11-17 Uhr Eine-Welt-Basar

15 Uhr Kolping Bezirks-Bildungstag (Pfarrheim Werther)

Dienstag, 20.11.

20 Uhr Informationsveranstaltung Präventionskonzept

Donnerstag, 22.11.

17 Uhr Gruppenstunde Kommunionkinder
20 Uhr Chorprobe GAM

Dienstag, 27.11.

19 Uhr Meditatives Tanzen

Sonntag, 2.12.

10.30 Uhr Informationsveranstaltung zur Sternsinger-Aktion

Mittwochsmesse „zieht um“

Die Hl. Messe am Mittwochnachmittag in der Herz Jesu Kirche wird ab dem 21.11. um 17 Uhr in Stockkämpen gefeiert!

Anerkennung durch Kneipp-Bund

Die Kindertagesstätte Herz Jesu wird als „Vom Kneippbund anerkannten Kindertageseinrichtung“ ausgezeichnet.

Nach bestandener Audit freuen wir uns nun auf die Übergabe des Gütesiegels durch Frau Christel Hoof aus Warendorf (Kneippbund) und laden herzlich zur Übergabe der Plakette ein am Donnerstag, 22.11.2018 um 10 Uhr in der Kita.

Das Team der Herz-Jesu- Kita

Meditatives Tanzen

Herzliche Einladung zum meditativen Tanzen mit Ursula Steinhaus am Dienstag, 27. November um 19 Uhr im Gemeindezentrum OASE, Schulstr.16.

Basar aus fairem Handel

Die Welt "fair-ändern" will der Ökumenische Eine-Welt Kreis Halle/Werther am Sonntag, 18. November mit seinem Eine-Welt-Basar von 11-17 Uhr. Das Team lädt die Besucher ein, in angenehmer Atmosphäre Kunsthandwerk aus drei Kontinenten zu bewundern und zu erwerben, gefertigt unter menschenwürdigen Arbeitsbedingungen und fair entlohnt. Eine

große Auswahl an Lebensmitteln ergänzt den Basar, außerdem lädt eine Kaffee- bzw. Teestube zum Verweilen ein.

Weihnachtsaktion der „Tafel“

Die Gütersloher Tafel möchte den Empfängern eine zusätzliche Freude mit haltbaren Lebensmitteln machen, die sie sonst selten oder gar nicht erhalten. Z.B. Kaffee, Tee, Kakao, Müsli, Gebäck, Zucker, Mehl, Backwaren, Nudeln, Reis, Süßigkeiten, Konserven etc. Sehr gesucht sind auch diverse Pflegeprodukte. Bitte keinen Tabak und keinen Alkohol und keine verderblichen Waren! Die Lebensmittel-spende können Sie vom 16.11.-14.12. in der Herz-Jesu Kirche von 9-17 Uhr ablegen, gekennzeichnete Körbe stehen bereit! Herzlichen Dank!

Mach mit beim Sternsingen

Am Samstag, 1.12. um 11 Uhr findet im Gemeindezentrum OASE, Schulstr. 16, ein erstes Vortreffen der Sternsinger statt. Mitmachen können Kinder aller Konfessionen. Auch die Hilfe von Eltern wird benötigt als Fahrer der Sternsingergruppen zu den Haushalten.

Am Sonntag, 6. Januar 2019 ziehen die Sternsinger von Haus zu Haus und bitten um eine Spende für Kinder in Ecuador, in der Stadt San Lorenzo. Von den Spenden wird für Kinder Mittagessen gekocht und die Schule bezahlt, denn die ist dort nicht kostenlos und die meisten Menschen in Ecuador haben kein regelmäßiges Einkommen. Also gehen viele Kinder gar nicht zur Schule. Der Verein „Paten für Kinder in Esmeraldas / San Lorenzo e.V. in Halle betreut dieses Projekt. Marion Weeke wird am 1.12. berichten, was mit dem gesammelten Geld des vergangenen Jahres gemacht wurde.

Besucht werden alle Haushalte, die sich hierfür vorher angemeldet haben. In der Adventszeit liegen in der Herz Jesu Kirche Listen aus, in die man sich eintragen kann oder sich online anmelden unter: <http://sternsinger-halle.no-ip.org/>



St. Michael

Ravensberger Str. 62
33824 Werther
05201 - 9 71 93 80

*dienstags 15.30 Uhr „Nähtreff“
donnerstags 15-18 Uhr Weltladen
im Lesecafé (Stadtbibliothek)*

14.10.-25.11. Internationale Kunstausstellung „Das Gebet“ an verschiedenen Orten; in St. Michael: So.+ Do.15-17 Uhr

Sonntag, 11.11.

16.30 Uhr ökumenischer St. Martins-Umzug (Start an der kath. Kirche)

Dienstag, 13.11.

Kolping: Besichtigung der Neuen Westfälischen in Bielefeld

Mittwoch, 14.11.

18.30 Uhr Meditatives Abendgebet
20 Uhr Sitzung Gesamtpfarrgemeinderat (Pfarrheim Borgholzhausen)

Donnerstag, 15.11.

16 Uhr Gruppenstunde Kommunionkinder

Sonntag, 18.11.

15 Uhr Kolping Bezirks-Bildungstag

Dienstag, 20.11.

20 Uhr Kolping: Kegeln bei Obermann
20 Uhr Informationsveranstaltung Präventionskonzept (Halle, OASE)

Mittwoch, 28.11.

18.30 Uhr Meditatives Abendgebet

Freitag, 30.11.

17.30 Uhr Messdienerstunde

Samstag, 1.12.

10 Uhr Probe Krippenspiel

Sonntag, 2.12.

Kolping: Kolping-Gedenktag mit Frühstück

„Jedem sein Plätzchen!“

Frühschichten im Ev. Gymnasium Werther!

Herzlich eingeladen sind alle Kinder und Jugendliche, Lehrer und Eltern, verschiedene Plätzchen zu probieren und dessen Bedeutung zu erfahren, damit ein jeder „sein Plätzchen“ unter den vielen Sorten findet. Gelegenheit dazu wird es während der vier Frühschichten im Advent geben!

Diese Frühschichten, die die katholische und die evangelische Kirchengemeinde Werther in Kooperation mit dem evangelischen Gymnasium für junge Leute anbieten, finden am Freitag, 30.11.; 7.12.; 14.12. und Do 20.12. jeweils um 7 Uhr im ev. Gymnasium Raum D 10 statt.

Im Anschluss an die gemeinsame Andacht wird das frühe Aufstehen mit einem traditionell leckeren Frühstück belohnt!

Tannenbaum gesucht

Die St. Michael Gemeinde Werther sucht für dieses Jahr noch einen Weihnachtsbaum. Der Baum (Tanne oder Fichte) würde kurz vor Weihnachten gefällt und abgeholt. Wer also einen Schattenspendner aus dem Garten loswerden möchte, melde sich bitte bei Andreas Herschel Tel. 05203 884566 oder unter E-Mail: andreasherschel@aol.com.

**St. Johannes Ev.
Stockkämpen**

Eichenweg 24
33790 Halle
05201 - 9 71 93 80



*mittwochs 20 Uhr
Chorprobe Ökum. Kirchenchor (Ev.
Gemeindehaus)*

Mittwoch, 14.11.

20 Uhr Sitzung Gesamtpfarrgemeinderat
(Pfarrheim Borgholzhausen)

Dienstag, 20.11.

Seniorenkreis: Pickertessen bei Beuken
Schmedt
20 Uhr Informationsveranstaltung Prä-
ventionskonzept (Halle, OASE)

Mittwochsmesse jetzt wöchentlich

Die Hl. Messe am Mittwochnachmittag -
sonst nur in den Marienmonaten wö-
chentlich - wird ab dem 21.11. in der
Regel an jedem Mittwoch um 17 Uhr in
Stockkämpen gefeiert! Am 28.11. fällt sie
allerdings aus!



St. Hedwig

St.-Hedwig-Str. 12
33803 Steinhausen
05204 - 22 74

*Montags 19.30 Uhr Kirchenchorprobe;
Mittwochs 19 Uhr Chorprobe 4laut;
Donnerstags 15-18 Uhr Ratzefummel-
mobil (Verkauf im Laden, Am Markt)*

Sonntag, 11.11.

17 Uhr St. Martinsspiel und -umzug der
Kindertagesstätte Regenbogen (Kita)

Montag, 12.11. 18.30 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 13.11.

16 Uhr Gruppenstunde Erstkommunion
17 Uhr Messdiener-Gruppenstunde mit
Kekse verzieren
17.30 Uhr Gruppenstunde Erstkommunion
Mittwoch, 14.11.

20 Uhr Sitzung Gesamtpfarrgemeinderat
(Pfarrheim Borgholzhausen)

Freitag, 16.11.

19.30 Uhr Podiumsgespräch „Über den
Islam“

Sonntag, 18.11.

15 Uhr Kolping Bezirks-Bildungstag
(Pfarrheim Werther)

Montag, 19.11. 18.30 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 20.11.

20 Uhr Informationsveranstaltung Prä-
ventionskonzept (Halle, OASE)

Donnerstag, 22.11.

15.30 Uhr Gruppenstunde Erstkommunion
15.30 Uhr Gruppenstunde Erstkommunion

Samstag, 24.11.

10 Uhr Probe Adventsmusikprojekt

Montag, 26.11. 18.30 Uhr Jugendtreff

Donnerstag, 29.11.

17 Uhr Probe für das Krippenspiel

Sonntag, 2.12.

10.30 Uhr Probe Adventsmusikprojekt,
anschl. Hl. Messe

Kreuz und Croissants -

Gottesdienst mit Frühstückstreff

Wir laden zur Feier der Hl. Messe am
Donnerstag, 15.11. um 9 Uhr ganz herz-
lich nach St. Hedwig ein. Anschließend ist
wieder ein Tisch im Café Nollmann reser-
viert. Wer will kann einfach mitkommen
und eine Tasse Kaffee trinken oder früh-
stücken.

**Muslimisches Alltagsleben in
Deutschland**

Zwei Muslimas berichten

In den Medien ist der Islam präsent und
wird oft mit Gewalt, Krieg und fremden
Glaubensformen in Verbindung gebracht.
Der Ökumenische Arbeitskreis Steinhausen
möchte ermöglichen, einmal einen ande-
ren Blick auf den Islam zu erhalten und
zwei in Deutschland verwurzelten Musli-
mas näher kennenzulernen und von Ihnen
zu erfahren, wie sie Ihren Glaubensalltag
gestalten und was es mit dem muslimi-
schen Glauben an sich auf sich hat.

Die evangelischen Kirchengemeinden
Steinhausen und Brockhagen und die ka-
tholische Gemeinde St. Hedwig laden
deshalb am Freitag, den 16.11.2018 zu
einem Podiumsgespräch um 19.30 Uhr im
Pfarrheim St. Hedwig ein.

An diesem Abend werden die zwei Musli-
mas Frau Gülsüm Dal-Izgi und Frau Nazan
Cadirgi von Frau Eva-Maria Leifeld, der
Referentin für interreligiösen Dialog im
Erzbistum Paderborn, interviewt.

Im Gespräch geben beide Referentinnen
einen Einblick zu bestimmten islamischen
Themen und erzählen etwas aus ihrem
Alltagsleben und laden im Anschluss dazu
ein, Fragen der Zuhörenden zu beantwor-
ten. Ziel der Veranstaltung soll es sein,
aus dem muslimischen Alltagsleben zwei-
er Frauen etwas zu erfahren, authentische
Eindrücke zu gewinnen und Fragen zu
stellen. Die Referentinnen berichten, wie
Muslime in Deutschland ihren Alltag und
ihren Glauben in Einklang bringen. Wel-
che Probleme dabei im Alltag auftauchen,
wenn man zum Beispiel versucht das Ge-
bet einzuhalten. Aber auch Hintergrund-
wissen zur Entstehung und Entwicklung
des Islams soll gegeben werden, damit
man bestimmte Prozesse in unserer heuti-
gen Zeit besser versteht.

Frau Dal-Izgi hat im Bachelor islamische
und katholische Theologie in Münster

studiert und macht im Moment ihren
Master in islamischer Theologie und Phi-
losophie.

Frau Nazan Cadirgi hat Mathematik, Ge-
schichte und islamische Religionslehre in
Münster auf Lehramt studiert und unter-
richtet diese Fächer nun an einem Gym-
nasium in NRW. Beide Referentinnen sind
seit Jahren im Bereich des interreligiösen
Dialogs tätig.

Wenn Sie an einem inhaltlichen und pro-
duktiven Austausch interessiert sind, wür-
den wir uns freuen, Sie an diesem Abend
begrüßen zu dürfen. *Für den ökumenischen
Arbeitskreis, Heinrich Bittner, Diakon*

Jahresabschluss 2017 liegt aus

Der Jahresabschluss der Kirchengemeinde
St. Hedwig Steinhausen liegt vom 12. bis
26.11. zu den Öffnungszeiten des Pfarr-
büros aus. Bitte vereinbaren Sie ggfs.
einen Termin zur Einsicht.

Adventsmusikprojekt für Kinder

Du singst gerne oder spielst Flöte, Gitarre
oder ein anderes Instrument?

Du kannst das erste Lied („Wir sagen euch
an...“) an 2 Adventssonntagen mitsingen
oder mitspielen. Voraussetzung: Du spielst
dein Instrument so gut, dass du bis zum
c" kommst und auch mit einem spielen
kannst (s. Gotteslob Nr. 223). Das Einüben
solltest du alleine machen. Gemeinsam
üben wir dann das Zusammenspiel mit
Gesang ein. Wer schon etwas besser Klav-
ier spielt, kann sich an die Orgel wa-
gen....

Die Termine: Es wird am Samstag, 24.11.
von 10- ca. 11 Uhr in der Kirche eine
Probe geben. Du solltest an beiden Ad-
ventssonntagen Zeit haben, um dort in
der Hl. Messe mitzuwirken:

02.12. Treff zum Proben um 10.30 Uhr;
Hl. Messe um 11.15 Uhr

16.12. Treff zum Proben um 10.30 Uhr;
Hl. Messe um 11.15 Uhr

23.12. Treff zum Proben um 10.30 Uhr;
Wort-Gottes-Feier um 11.15 Uhr

Krippenspiel 2018

An Heiligabend um 16 Uhr soll es in der
St. Hedwig Kirche wieder ein Krippenspiel
geben. Hast du Lust dabei zu sein? Jeder
ist eingeladen! Ein erstes Treffen findet
am Donnerstag, 29.11. um 17 Uhr im
Pfarrheim statt. Hier klären wir Fragen
und teilen die Rollen auf. Die weiteren
Proben sind donnerstags, jeweils von 17-
18.30 Uhr, am 6.12, 13.12., 20.12. u. Frei-
tag 21.12. um 14 Uhr. Kindergartenkinder
ohne Sprechrolle können als Engelchen
mitwirken. Die Proben sind am 20.12. von
17-17.20 Uhr und 21.12. von 15.30-
15.50 Uhr. Bitte um Anmeldung!
Anmeldeflyer liegen in der Kirche aus
oder Anmeldung bei Simon Wolter.



St. Michael

Kämpenstr. 8
33775 Versmold
05423 - 24 35

Sonntag, 11.11.

17 Uhr St. Martinsspiel und -umzug

Dienstag, 13.11.

15 Uhr Dienstagskreis

Mittwoch, 14.11.

15 Uhr Kegeltreff der Senioren

20 Uhr Sitzung Gesamtpfarrgemeinderat (Pfarrheim Borgholzhausen)

Sonntag, 18.11.

15 Uhr Kolping Bezirks-Bildungstag (Pfarrheim Werther)

Dienstag, 20.11.

17 Uhr Gottesdienst mit den Kommunionkindern, anschl. Gruppenstunde

20 Uhr Informationsveranstaltung Präventionskonzept (Halle, OASE)

Dienstag, 27.11.

15 Uhr Dienstagskreis

Caritaskonferenz trifft sich

Am Freitag, dem 23.11.18 findet von 17 bis 18 Uhr die diesjährige Vollversammlung der Caritaskonferenz St. Michael im Pfarrheim in Versmold statt. Der Vorstand lädt nicht nur die Mitglieder der Caritaskonferenz herzlich ein, sondern auch alle interessierten Gemeindemitglieder. Denn neben dem Bericht über die Arbeit des vergangenen Jahres soll es auch um Anregungen und Vorschläge zur Weiterentwicklung der Gemeindecaritas gehen. Herzlich willkommen! *Knud Schmidt*

St. Marien und St. Nikolaus

Rosenberger Str. 1
Borgholzhausen
05423 - 24 35



Rosenkranzgebet:

in Borgholzhausen werktags vor der Abendmesse

Beichtgelegenheit: samstags 16 Uhr

Dienstag, 13.11.

19.30 Uhr Sitzung Gemeindeausschuss

Mittwoch, 14.11.

20 Uhr Sitzung Gesamtpfarrgemeinderat

Sonntag, 18.11.

15 Uhr Kolping Bezirks-Bildungstag (Pfarrheim Werther)

Dienstag, 20.11.

20 Uhr Informationsveranstaltung Präventionskonzept (Halle, OASE)

Krippenspieler gesucht

Herzlich laden wir alle Kinder ein, beim Krippenspiel in Borgholzhausen mitzumachen, das am Heilig Abend um 15.00 Uhr während der Krippenfeier aufgeführt wird. Für jedes Alter wird eine passende Rolle dabei sein – mit oder ohne Text. Die erste Probe wird am Mittwoch, 28.11. um 16.30 Uhr im Gemeindezentrum stattfinden, die weiteren Proben erfolgen nach Absprache. Wer Interesse hat mitzuspielen oder weitere Informationen wünscht, bitte bei Marion Forthaus melden: 05425 / 93 29 02 oder E-Mail.

Aus dem Pastoralverbund

Wer war Jesus von Nazareth?

Revolutionär, Mystiker, Sohn Gottes?

Hl. Messe Zeit+Geist am 18.11. um 17.30 in St. Michael Werther.

Prof. Hans Kessler berichtet in der kommenden Messe über neue wissenschaftliche Erkenntnisse zum Menschen Jesus und seine darüber hinausgehende Bedeutung. Der Vortrag wird sich um die Fragen wie diese drehen: Was wollte er? Was befähigte ihn? Warum sollen wir uns an ihm orientieren?

Musikalisch begleitet wird die Messe von dem Wertheraner Chor Tonart unter der Leitung von Jörg Hoffend und dem Zeitklang-Ensemble. Im Anschluss gibt es wieder die Möglichkeit zum Gespräch bei Brot, Käse und Wein.

seeyou@church Gottesdienst „Auftanken!“

„Auftanken“ können alle Gottesdienstbesucher beim „anderen“ und ökumenischen Gottesdienst seeyou@church“ am Sonntag, 18.11. um 18 Uhr in der katholischen Kirche Borgholzhausen. Ob persönlich oder gemeinsam, im Hören oder Tun: auf je eigene Weise wollen Lieder und Gebet, Stille und verschiedene Impulse dazu anregen, neue Kraft für den Alltag zu schöpfen. Zudem wollen nicht zuletzt die Lieder des Projektchores Werther unter der Leitung von Alexander Fillers und die sich an den Gottesdienst anschließenden Gespräche bei Brot und Wein im Gemeindezentrum dazu beitragen, Kräfte zu sammeln. Herzliche Einladung – feiern Sie mit und tanken Sie auf!

Kolping-Bezirksbildungstag

Der Bezirksbildungstag der Kolpingsfamilien findet am 18. November um 15.00 Uhr im Pfarrheim der St. Michael Gemeinde in Werther statt. „Sarg oder Urne - (k)eine leichte Entscheidung“ ist das Thema, dazu ein Vortrag über die

christliche Bestattungskultur und über die Möglichkeiten der Beerdigung. Eingeladen sind alle Interessierten. Um Anmeldung wird gebeten entweder bei den Kolpingsfamilien vor Ort oder beim Bezirksvorsitzenden unter Tel. 05204 / 50 87 (Armin Hüsgen)

Prävention sexualisierter Gewalt

Die MHG-Studie „Sexueller Missbrauch an Minderjährigen“ schildert erschütternde Ergebnisse. Sie wurde bei der Bischofskonferenz in Fulda vorgestellt. „Ich empfinde tiefe Scham darüber, dass in der Kirche von Paderborn diese Verbrechen stattgefunden haben“ schreibt Erzbischof Becker unter dem Eindruck am 26. September 2018. „... mir ist bewusst, dass unserer Kirche, dass wir Bischöfe dadurch sehr viel Vertrauen verspielt haben.“ Sexuellen Missbrauch gibt es! Was aber können wir dagegen tun? Welche Signale können wir erkennen? Wollen wir uns dafür sensibilisieren? Das ist das Anliegen einer Abendveranstaltung; dazu wird der Referent für Jugend und Familie im Dekanat Rietberg-Wiedenbrück, Jörg Schultefrankfeld, im Gemeindezentrum Oase an der der Herz Jesu Kirche in Halle, Schulstr. 16 am Dienstag, 20. November um 20 Uhr sprechen, informieren und Mut machen, die notwendigen Schritte in den Gemeinden unseres Pastoralverbundes zu tun und mit einem Institutionellen Schutzkonzept zu beginnen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Gemeinsam können wir das auf den Weg bringen. Bitte machen Sie es zu Ihrem Anliegen! *Josef Dieste*

„Trauer verbindet“

Zu diesem Gedanken laden wir alle betroffenen Familien, Freunde und Verwandten ein. Familien, die ein Baby, ein Kind, einen Jugendlichen oder auch Erwachsenen verloren haben, Freunde, die einen guten Freund verloren haben,.... Jedoch auch alle anderen Gemeindemitglieder und Interessierten, die sich die Zeit nehmen möchten am 25.11. um 17 Uhr in Stockkämpfen eine ökumenisch gestaltete Andacht zum Thema „Trauer verbindet“ zu besuchen. Trauer kann sehr einsam machen, zu sehen, dass wir damit nicht allein sind, dass es andere Familien gibt und auch Menschen, die für betroffene Familien beten möchte, das verbindet uns. Unser Glaube kann uns unseren Schmerz nicht nehmen, die Gemeinschaft der Glaubenden und unser Glauben zusammen kann uns jedoch ein Stück durch diese Zeit tragen und begleiten. Dazu möchten wir Sie alle herzlich einladen. Menschen in Trauer brauchen unsere betende Unterstützung.

... der den Nazis die Stirn bot.

Geboren wurde der Geistliche am 3. Dezember 1875 im niederschlesischen Ohlau. Nach einem dreijährigen Theologiestudium in Innsbruck und Breslau und der anschließenden Priesterweihe in Breslau war Lichtenberg ab 1900 als Kaplan, Kurat und schließlich als Pfarrer in verschiedenen Gemeinden in Berlin tätig. Nach der Gründung des Bistums Berlin wurde er 1932 zunächst zum Dompfarrer der Hedwigs-Kathedrale berufen und sechs Jahre später zum Dompropst ernannt. Daneben engagierte sich Lichtenberg auch politisch: Von 1913 bis 1920, saß er für die Zentrums- partei im Charlottenburger Stadtparlament, und von 1920 bis 1930 war er Bezirksabgeordneter im Wedding. Schon Anfang der 1930er Jahre hetzte Joseph Goebbels als damaliger Gauleiter von Berlin gegen Lichtenberg, und 1933 wurde von der Gestapo erstmals dessen Wohnung durchsucht. Doch der Dompropst ließ sich nicht einschüchtern. Als er 1935 von den unmenschlichen Zuständen im Konzentrationslager Esterwegen erfuhr, protestierte er bei den NS- Behörden. In der Folge wurde Lichtenberg wegen "Verbreitung von Gräuelpopaganda" von der Gestapo verhört und misshandelt, die Quelle seiner Informationen gab er jedoch nicht preis. "Er wusste immer, was er riskierte – mit seinen Protesten, seinen Briefen und Predigten gegen staatliches Unrecht und menschenverachtende Gewalt", betont Tobias Przytarski, Lichtenbergs heutiger Nachfolger als Dompropst. Lichtenberg habe das christliche Liebesgebot "ohne jede Einschränkung durch Religion, Rasse oder Herkunft ernst genommen", würdigt ihn auch der Berliner Erzbischof Heiner Koch. Er wird dessen sterblichen Überreste an diesem Montag aus der Krypta der Hedwigs-Kathedrale in die Kirche Maria Regina Martyrum überführen. In der Gedenk- kirche für die christlichen Hitler-Gegner werden sie ruhen, solange die Kathedrale in den kommenden Jahren umgebaut wird. 1996 wurde Lichtenberg als Märtyrer durch Papst Johannes Paul II. bei dessen Berlin-Besuch im Olympiastadion selig- gesprochen. ... Über Deutschlands Gren- zen hinaus wird Lichtenberg wegen seines unerschrockenen Engagements auch heute schon verehrt. So verlieh ihm die israelische Gedenkstätte Yad Vaschem für seinen Einsatz für die Ju- den 2004 postum den Titel "Gerechter unter den Völkern". (mit Material von KNA)

Wir gratulieren!

All denen, die in diesen Wochen ihren Geburtstag feiern, wünschen wir ein gutes neues Lebensjahr und Gottes reichen Segen! Aus Datenschutzgründen werden Anschriften nicht an Dritte (z.B. Tageszeitung) weitergegeben.

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen im Internet keine personenbezogenen Daten mehr erscheinen. Unter anderem fällt die namentliche Nennung von Intentionen unter diese Internet-Regelung! Daher werden diese aus der Online-Ausgabe der Pfarrnachrichten entfernt werden.

Schriftworte:

Schriftworte für Werktage und Sonntage:
www.erzabtei-beuron.de/schott/

Kollektenergebnis vom 20./21.10. für die Pfarrnachrichten „Gemeinsam“

Halle/Werther	198,69 €
Stockkämpen	70,80 €
Steinhagen	108,66 €
Borgholzhausen	64,97 €
Versmold	63,46 €

Kollektenergebnis vom 27./28.10. Weltmissions-Sonntag

Halle/Werther	1.622,21 €
Stockkämpen	242,77 €
Steinhagen	295,36 €
Borgholzhausen	240,00 €
Versmold	126,00 €

Kollektenergebnis vom 1.11. für die Opfer des Tsunamis in Indonesien

Halle/Werther	493,71 €
Stockkämpen	226,00 €
Steinhagen	122,50 €
Borgholzhausen	31,00 €
Versmold	63,34 €

Kollektenergebnis vom 3./4.11. für die Kirchen und Gemeindezentren

Halle	139,25 €
Werther	57,58 €
Stockkämpen	45,42 €
Steinhagen	189,02 €
Borgholzhausen	58,13 €
Versmold	90,92 €

Kollektenzwecke:

Kollekte am 10./11.11. für außerordentliche Seelsorgezwecke

Kollekte am 17./18.11. Diasporasonntag

Kollekte am 24./25.11. für Energie- und Heizkosten

Kollekte am 1./2.12. für die Kirchen und Gemeindezentren

Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten (2.-23.12.) ist Mittwoch, 21.11.2018

V.i.S.d.P.: Pfarrer Josef Dieste, Halle (Westf.)



Im Notfall: 0175 55 80 606

Verwaltungsleiter Thomas Rudolph
05201 / 9 71 93 85 oder 0151 15 62 25 64
thomas.rudolph@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrbüro Halle (Beate Cloes)
Bismarckstr. 13, 33790 Halle (Westf.)
Telefon 05201 / 9 71 93 80 Fax 9 71 93 82
pfarrbuero.halle@pastoralverbund-stockkaempen.de
Mo.+ Fr. 10 -11.30 Uhr; Mi 16.30-18 Uhr

Pfarrbüro Steinhagen (Beate Cloes)
St.-Hedwig-Str. 12, 33803 Steinhagen
Telefon 05204 / 22 74 Fax 8 91 80
pfarrbuero.steinhagen@pastoralverbund-stockkaempen.de
Do. 16-18 Uhr und nach Absprache

Pfarrbüro Versmold (Martina Seelhöfer)
Kämpenstr. 8, 33775 Versmold
Telefon 05423 / 24 35, Fax 9 51 68 35
pfarrbuero.versmold@pastoralverbund-stockkaempen.de
Di. 10-11.30 Uhr und nach Absprache

Pfarrer Josef Dieste
05201 / 9 71 93 80
josef.dieste@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pastor Michael Krischer
05423 / 24 35
michael.krischer@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferent Simon Wolter
05204 / 9 29 83 24
simon.wolter@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferentin Marion Forthaus
05425 / 93 29 02
marion.forthaus@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindeassistent A. Steinhausen
05425 / 95 44 02
alexander.steinhausen@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrer i. R. Manfred Risse
05425 / 2 45

Diakon Heinrich Bittner
05204 / 8 70 02 22
heinrich.bittner@pastoralverbund-stockkaempen.de

Seelsorge & Begleitung:
0176 / 81 63 37 83